



26. September 2006, 00:00 Uhr

VON ISABELL JÜRGENS

Chance-Award für Menschen mit Zivilcourage

Der Chance-Award wird zwar von Schauspielern und Autoren verliehen, ist aber alles andere als ein Filmpreis: Zwei Berliner und ein Projekt erhalten 5000 Euro.

Der Chance-Award wird zwar von Schauspielern und Autoren verliehen, ist aber alles andere als ein Filmpreis: Drei Berliner Bürger, die nicht weggesehen, sondern eingegriffen haben, als andere Hilfe brauchten, werden am Mittwoch mit dem Chance-Award ausgezeichnet. Der mit je 5000 Euro dotierte Preis wird vom gemeinnützigen Verein "Fenster der Gewalt e.V." verliehen. Autor Lothar Berg hat ihn mit Unterstützung der Schauspieler Ben Becker und Ingo Naujoks ins Leben gerufen.

Den Initiatoren des Chance-Awards ist ihre Nähe zum Film anzumerken - und so wird der Preis in drei Kategorien verliehen. Als "Held des Alltags" wird Hafiz Oda (26) ausgezeichnet, der im Juli einem jungen Mann das Leben rettete, als dieser von einem anderen mit einem Messer schwer verletzt wurde. Oda ging dazwischen und lotste das Opfer weg. Anschließend stoppte er ein Polizeifahrzeug und half bei der Festnahme des Täters. Traurig: "Hafiz Oda ist ein Pseudonym, denn die Freunde des Täters haben gedroht, sich an ihm zu rächen", sagt Lothar Berg.

In der Kategorie "Vermittlung zwischen Konfliktparteien" wird Bastian Finke mit seinem Projekt "Maneo" ausgezeichnet, das sich seit Jahren für einen Täter-Opfer-Ausgleich einsetzt.

In der Kategorie "Projekt, Schule oder Verein" erhält der 16-jährige Sammy Bahlsen die Auszeichnung für sein Projekt "Kochen gegen Gewalt". Der Schüler, selber Opfer von Angriffen Gleichaltriger, hatte im Mai sechs Jugendliche mit Gewaltneigung mit drei Spitzenköchen, darunter Martin Baudrexel von der RTL2-Show "Die Kochprofis", zum gemeinsamen Kochen zusammengebracht. "Ziel ist der Dialog mit Jugendlichen zum Thema Gewalt", erklärt Lothar Berg das Ziel des Vereins. Deshalb habe er auch Schulen angeschrieben, zur Preisverleihung und der anschließenden Party einzuladen. Die Veranstaltung findet am Mittwoch im "Loretta" an der Lietzenburger Straße 89 statt. Einlass ab 17 Uhr, Preisverleihung ab 18 Uhr, und um 21 Uhr startet die After-Show-Party. Der Eintritt ist frei.